

*Johann Franz Bauer fragt nach, wie die Abrechnung mit dem Most gehalten werden soll. Ausf. Feldkirch, 1708
Dezember 12, AT-HAL, H 2611, unfol.*

[1] Durchleuchtigster fürst, gnädigster fürst und herr, herr etc.¹

Eß geruehen sich euer hochfürstlich durchlaucht auß gegenwerthiger copia underthänigst berichten zue lassen, was für ein kauff dise in sich habe. Wann nun nit ybel zue wüthschafften glaube, wan sollichen euer hochfürstlichen durchlaucht etc. retractum gentilitium an sich zue bringen gehorsambst einrathe, als geruehen dieselbe gnädigst zue befehlen, ob nit denen verkäufferen solliches anzeigen und dise biß künfftiges jahr auf einmahl mit most bezalen solte. Die halb und halbe steur hat disen verstand, das wann euer gnaden zue Veldkirch² das viertel per 20 in der herrschafft Schellenberg aber per 30 xr.³ gesteuert oder æstimiert [2] würdt, sollicher in disen kauff per 24 x. hingelassen werden müste. Welliches auch darumben zue thuen nit unrathsamb ist, weilen darbey weder schwanung, gefahr, küeffers kosten, noch anderes daryber gehet, und bey so großer unwerthe der weinen, deren nit gar eine grosse menge auf ein hauffen zuesammen komme. Auß disen kauff sehen euer hochfürstlich durchlaucht das, was der unndterthan selbstn hoch haltet, und bey seinem aydt gesteyret hat, solliches nachgehents widerumb abwerthe, und der beampte, da selber an die steyr gebunden ybel ankommen wurde, das güetl mag von 5 biß 7 fl jährlichen züns abworffen. Warmit mich unnderthänigst empfehendt und eine [3] schleinige resolution erwarthendt verbleibe.

Euer hochfürstlich durchlaucht

Veldkirch, den 12. Decembris 1708

Underthänigst, threu, gehorsambster diener

Johann Franz Paur⁴ manu propria

[4] [Dorsalvermerk] Præsentato, den 30. Decembris 1708. Schellenberger verwalter.

[Adresse] Dem durchleuchtigsten fürsten und herren, herren Johann Adam Andreas deß Hayligen Römischen Reichs⁵ fürssten und regierern deß hauses Liechtenstein von Nickolspurg etc., in Schlesien herzogen zue Troppau und Jägerendorff, ritteren deß Guldenen Flusses⁶, der römisch kayserlichen mayestät etc. etc. würckhlichen geheimben rath und cammerern etc. Ihro durchlaucht, meinem gnädigsten herren. 1/2 franco Wien⁷ per Feldsperg.^a

^a Über der Adresse ist ein rotes Siegel aufgedrückt.

¹ Johann Adam I. Andreas von Liechtenstein (1657–1712) regierte seit 1684 und kaufte am 18. Januar 1699 die Herrschaft Schellenberg und am 22. Februar 1712 die Grafschaft Vaduz. Vgl. Gustav WILHELM, *Stammtafel des Fürstlichen Hauses von und zu Liechtenstein*, Vaduz 1985, Tafel 5; Constant von WÜRZBACH, *Liechtenstein, Johann Adam Fürst*; in: *Biographisches Lexikon des Kaiserthums Österreich*, Bd. 15, Wien 1866, S. 127 und *Stammtafel I*.

² Feldkirch, Vorarlberg (A).

³ x.(r.): Kreuzer.

⁴ Johann Franz Bauer [Paur] (gest. nach 1715/16) war von 1699 bis 1715 fürstlich liechtensteinischer Landvogt der Herrschaft Schellenberg. Ab 1700 veranlasste er den Kauf zweier Brandstätten in Feldkirch und liess auf diesen das fürstlich liechtensteinische Haus errichten, in welchem er bis zu seinem Tod wohnte. Vgl. Brief an den fürst-liechtensteinischen Buchhalter Nowak betreffend den Nachlass von Johann Franz Paur und das Haus in Feldkirch, Konz., Schloss Judenau 1716 August 3, HAL, unfol.; sowie die gesamte Verwaltungskorrespondenz Pairs mit Fürst Johann Adam Andreas von Liechtenstein von 1699 bis 1712, HAL, H 2609, 2010, 2611; Karl Heinz BURMEISTER, *Johann Franz Bauer*, in: Arthur BRUNHART (Projektleiter) – Fabian FROMMELT et al. (Red.), *Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein*, Vaduz-Zürich 2013, Bd. 1, S. 72.

⁵ Heiliges Römisches Reich war die offizielle Bezeichnung für den kaiserlichen Herrschaftsbereich vom Mittelalter bis zum Jahre 1806. Vgl. Klaus HERBERS, Helmut NEUHAUS, *Das Heilige Römische Reich – Schauplätze einer tausendjährigen Geschichte (843–1806)*, Köln-Weimar 2005.

⁶ Nikolsburg (Mikulov), Stadt und Herrschaft in Mähren (CZ). Schlesien ist eine Region in Mitteleuropa im Süden von Polen und Nordosten von Tschechien. Troppau (Opava) war die Residenzstadt des ehemaligen Herzogtums Troppau (CZ), das zeitweise zu Mähren, ab 1621 zu Schlesien gehörte. Jägerndorf (Krnov) war die Residenzstadt des ehemaligen Herzogtums Jägerndorf (CZ). Grafschaft Rietberg, heute in Nordrhein-Westfalen (D). Der Orden vom Goldenen Vlies (Filiis) ist ein von Herzog Philipp III. von Burgund 1430 begründeter Ritterorden.

⁷ Wien, Hauptstadt (A).